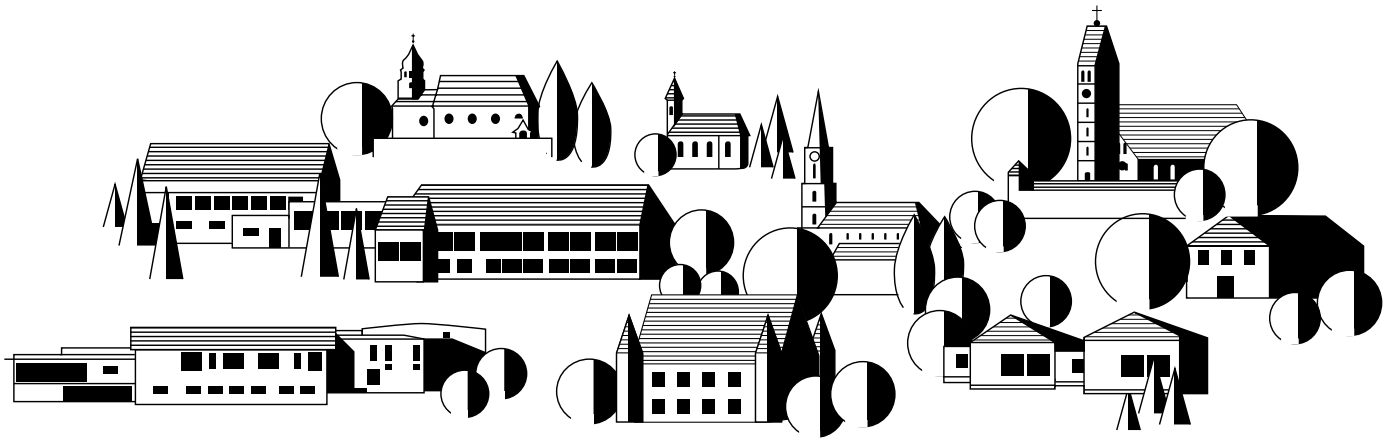


MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE BERKHEIM



Das Mitteilungsblatt wird herausgegeben von der Gemeinde Berkheim

Coubronplatz 1 · 88450 Berkheim · Telefon 08395 9406-0 · Telefax 08395 9406-22 · www.gemeinde-berkheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Walther Puza · Anzeigen: maier@gemeinde-berkheim.de · Erscheint wöchentlich donnerstags

Jahrgang 2014

Donnerstag, 13. März 2014

Nummer 11

Nachruf

Die Gemeinde Berkheim trauert um

Herrn Erwin Madlener,

der am 5. März 2014 verstarb.

Vom 1. November 1968 bis zum 30. April 1975 gehörte Herr Madlener dem Gemeinderat der Gemeinde Berkheim an.

Während seiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Gemeinderat befasste sich Herr Madlener mit großen Projekten, von denen die Mitbürgerinnen und Mitbürger noch heute profitieren. So wurde in dieser Zeit viel in die Betreuung und Bildung der Kinder investiert – sowohl der Kindergarten als auch die Grundschule samt Turn- und Festhalle wurden gebaut. In Eichenberg stand der Ausbau der Rot auf der Tagesordnung und die B 312 sollte zum Autobahnzubringer werden. Neu gegründet wurde der Gemeindeverwaltungsverband Illertal. Die Gemeinde trat dem Wasser- und Bodenverband Rottal bei. Vorbereitet wurde bereits die Gründung des Regionalverbandes Donau-Iller. Mit der benachbarten Gemeinde Erolzheim diskutierte Berkheim bereits über den Bau einer gemeinsamen Kläranlage. In der Gemeinde wurde die Kanalisation erweitert, ausgebaut wurden die innerörtlichen Straßen.

Nach vier Jahrzehnten stehen einige der Themen heute wieder auf der Tagesordnung des Gemeinderates; es geht um deren Weiterentwicklung oder Erneuerung. Wir danken Herrn Madlener für sein heimatverbundenes, besonnenes Wirken zum Wohl unserer Gemeinde und trauern um einen verdienten Bürger. Wir werden ihn in ehrender Erinnerung behalten. Seinen Angehörigen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Walther Puza
Bürgermeister

Turn- und Festhalle gesperrt!

Die Turn- und Festhalle ist an folgenden Freitagen ab 13:00 Uhr wegen Veranstaltungen gesperrt: 14. und 21. März 2014.

Straßensperrung

Die L 260, Ortsdurchfahrt Bonlanden, Ulmer Straße, in Höhe der Hausgrundstücke Nr. 25 und 26 ist bis 19. März 2014 halbseitig gesperrt.

Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

- Bürgermeisteramt -



Wasserrohrbruch im Ortsnetz Hochzone Berkheim (Baugebiet Schwärze) und Teilort Illerbachen

In den oben genannten Gebieten wird ein Wasserrohrbruch vermutet. Wir bitten die Wasserabnehmer um Mithilfe bei der Suche. Wer verdächtige Geräusche an der Wasseruhr oder am Leitungseintritt in sein Gebäude hört, sollte sofort den Bauhof (Herrn Biechele, Tel. 0177 2414774) verständigen. Diese Wasserverluste gehen zu Lasten aller Wasserabnehmer.

Weiter empfehlen wir allen Grundstückeigentümern und Mietern, in regelmäßigen Abständen die Stände ihrer Wasseruhr zu überprüfen. Immer wieder kann es vorkommen, dass durch schadhafte Hausinstallationen Wasserverluste auftreten, die erst spät entdeckt werden. Für den Eigentümer kommen schließlich zum möglicherweise sehr hohen Schaden an Gebäuden und Einrichtungen auch noch bei der Wasserabrechnung hohe Nachzahlungen an die Gemeinde hinzu, da für das ganze Wasser, das bezogen wurde, Wasser- und Abwassergebühren berechnet werden müssen. Wir bitten deshalb nochmals in Ihrem eigenen Interesse: Überprüfen Sie regelmäßig Wasserleitungen, Überdruckventile am Boiler, Wasserhähne, WC-Spülungen und den Stand Ihrer Wasseruhr.

Bürgermeisteramt

Waschmaschine gesucht!

Die Gemeindeverwaltung sucht für Asylbewerber eine funktionstüchtige Waschmaschine. Wer eine Waschmaschine zu verschenken oder günstig abzugeben hat, kann sich unter der Tel. 08395 94060 melden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Gemeindeverwaltung Berkheim



Freiwillige Feuerwehr Berkheim

Altpapiersammlung – Voranzeige

Die nächsten Altpapiersammlungen im Jahr 2014 finden am **Samstag, den 5. April 2014**, und am **Samstag, den 18. Oktober 2014, ab 08:00 Uhr** statt.

Nähere Informationen folgen im nächsten Mitteilungsblatt.

Die Jugendfeuerwehr

Feuerwehrprobe Guppen 2 und 3

Die nächste Feuerwehrprobe der Gruppen 2 und 3 findet am **Dienstag, 18. März 2014, um 20:00 Uhr** statt. Wir bitten um pünktliches Erscheinen.

Die Gruppenleiter

Altersabteilung

Wir treffen uns wieder am Mittwoch, den 19. März 2014.

Der Obmann

MÜLLABFUHR



Der nächste Termin für die Restmüllabfuhr ist am **Freitag, den 14. Februar 2014**.

Die Abholung der Blauen Tonne erfolgt am **Montag, 7. April 2014**, und die Abholung der Gelben Säcke am **Dienstag, 8. April 2014**.

Die Problemstoffsammlung findet am **Freitag, 14. März 2014** statt.

Zur Abfuhr müssen die Tonnen/Säcke ab 06:30 Uhr bereitgestellt sein.

NOTRUF · BEREITSCHAFTSDIENST der Ärzte · APOTHEKEN - DIENSTZEITEN

Notfalldienst Landkreis Biberach · Tel. 07351 19292

Sozialstation Rottum - Rot - Iller e. V.

Krankenhausweg 28 · 88416 Ochsenhausen · Tel. 07352 9230-0
· E-Mail: info@Sozialstation-Ochsenhausen.de

Sozialstation Rot an der Rot e. K.

24 Std. Bereitschaftsdienst · Tel. 08395 910680

Wochenenddienst der Kranken- und Altenpflege

Rufbereitschaft 24 Std. · Tel. 07352 9230-30

Wochenenddienst der Haus- und Familienpflege

Rufbereitschaft 24 Std. · Tel. 07352 9230-33

Auf Wunsch Betreuung von mehreren Std./tägl. oder Organisation von 24-Stunden-Betreuung möglich

Anfragen an Tel. 07352 9230-0

Kinder Notdienst · Tel. 0180 01929343

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Landkreis Biberach

Samstag, 15. März 2014

Apothekendienst am Adlerplatz Mittelbiberach (ab 08:30 Uhr)

Zusatzdienst:

Kloster-Apothekendienst Ochsenhausen (17:00 bis 19:00 Uhr)

Sonntag, 16. März 2014

Allmorsche-Apothekendienst Biberach und Marien-Apothekendienst Erolzheim (ab 08:30 Uhr)

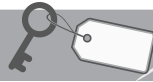
Apotheken-Notdienst Memmingen: Tel. 0137 88822833

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Kontaktadressen:

Frau Hedwig Birl, Tel. 08395 1505

FUNDAMT



Es wurden ein blau-gelbes Mountainbike in der Biberacher Straße in Berkheim und eine Herrenarmbanduhr in der Kreissparkasse Berkheim gefunden. Die Verlierer können ihr Eigentum zu den üblichen Dienstzeiten beim Bürgermeisteramt, Zimmer Nr. 2 abholen.

SITZUNGSBERICHT

**Aus der Arbeit des Gemeinderates
Öffentliche Sitzung
vom 25. Februar 2014**

Tagesordnungspunkt 1:

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung auf Antrag des Kollegiums über die Schaffung einer weiteren Stelle im Kindergarten zur Krankheits- und Urlaubsvertretung sowie zur Ausgabe des Mittagessens beraten wurde. Der Antrag wurde abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 2:

Anerkennung von Sitzungsniederschriften

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung wurde anerkannt.

Tagesordnungspunkt 3:

Bausachen

Bezüglich einer Bauvoranfrage zum Anbau an das bestehende Wohnhaus und Neubau einer Garage, Jägerbergstraße 25, Flst.Nr. 1661, Berkheim-Illerbachen wurde das Einvernehmen der Gemeinde in Aussicht gestellt.

Tagesordnungspunkt 4:

**Baugebiet „Hinter dem Pfarrhof V“
- Vergabe der Erschließungsarbeiten**

Die Tiefbau- und Straßenbauarbeiten für das Baugebiet „Hinter dem Pfarrhof V“ waren im Staatsan-

zeiger sowie der Memminger und Schwäbischen Zeitung öffentlich ausgeschrieben. Das Leistungsverzeichnis wurde von elf Firmen abgeholt. Bei der Submission am 7. Februar 2014 im Rathaus Berkheim lagen vier Angebote vor. Das Ingenieurbüro Schranz hat die Angebote geprüft. Mit 511.695,70 Euro war die Firma Max Wild GmbH günstigster Anbieter. Der Gemeinderat hat die Erschließungsarbeiten dementsprechend vergeben.

Es ist vorgesehen, dass die Erschließungsarbeiten unmittelbar nach der Vergabe beginnen sollen. Bis Ende Juli 2014 ist geplant, dass die Arbeiten soweit fortgeschritten sind, um den Weg für die Bauinteressenten frei zu machen.

Die Lieferung und Verlegung der Wärmeleitung ist aktuell ausgeschrieben und die Submission auf den 14. März 2014 terminiert.

Tagesordnungspunkt 5:

Kommunalwahl am 25. Mai 2014

- Bildung des Gemeindewahlausschusses

Für die am 25. Mai 2014 bevorstehende Kommunalwahl hat der Gemeinderat über die Wahl der Beisitzer des Gemeindewahlausschusses und deren Stellvertreter zu beschließen. Da der Vorsitzende für den Kreistag kandidieren wird, ist auch ein Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses zu bestellen.

Der Gemeindewahlausschuss hat die Aufgabe, das Gesamtergebnis der Gemeinderatswahl festzustellen.

Der Gemeindewahlausschuss wurde wie folgt gebildet:

- | | |
|-----------------------------|-----------------------|
| Vorsitzender: | Herr Rudolf Maier |
| Stellvertreter: | Herr Manfred Saitner |
| Beisitzer: | Herr Anton Fakler |
| | Herr Joachim Simma |
| Stellvertretende Beisitzer: | Herr Hubert Bixenmann |
| | Herr Karl Boser |

NOTRUF · BEREITSCHAFTSDIENST der Ärzte · APOTHEKEN · DIENSTZEITEN

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112 oder 19222
Notarzt	112
Krankentransporte	19222
Wasserversorgung Notrufnummer	0177 2414774
Haushaltshilfe und Familienpflege	07351 1882620
Rathaus Dienstzeiten	Tel. 08395 9406-0
Montag	8:00 - 12:00 Uhr und 16:30 - 19:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

Grundschule	Kindergarten
Telefon 08395 7189	Telefon Büro 08395 93698-60
Illertalschule	Kinderkrippe
Telefon 07354 7144	Telefon 07354 9354353
Sozialstation	
Telefon 07352 9230-0, Telefax 07352 9230-39	
Hospizgruppe	
Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden	
Frau Renate Steur, Dettingen, Tel. 07354 7436	
Frau Agnes Ohmann, Eichenberg, Tel. 08395 1066	
Kath. Pfarramt Berkheim · Tel. 08395 1248	
Pater Albert · Tel. 08395 93109	
Öffnungszeiten: Mo und Do	14:30 - 16:30 Uhr
bei Todesfällen:	
Pfarramt	Tel. 08395 1248 oder
Rathaus Berkheim	Tel. 08395 9406-0

Tagesordnungspunkt 6:

Grundschule Berkheim

- Weiterentwicklung zur Ganztageschule

Die Grundschule Berkheim realisiert seit Jahren an vier Tagen in der Woche eine ganztägige Betreuung für unsere Grundschul Kinder. Die Grundlage hierfür bildeten die Gemeinderatsbeschlüsse vom 12. Mai 2009 zur Einführung der Verlässlichen Grundschule ab dem Schuljahr 2009/2010 und vom 16. September 2009 zur Einführung der Nachmittagsbetreuung. Dadurch ist die Grundschule Berkheim faktisch schon eine Grundschule mit offenem Ganztagesangebot („offen“ meint, die Familien können wählen), das auch sehr stark nachgefragt wird.

Das Ganztagesangebot kann jedoch nur durch den Einsatz von ehrenamtlichen Jugendbegleitern realisiert werden. Das Land stellt dafür keine verlässlichen Lehrerstunden zur Verfügung. Diese Lehrerstunden wären aber dringend notwendig, um das Ganztagesangebot dem stetig steigenden Bedarf an Betreuung entsprechend weiterzuentwickeln.

Bereits 2011 hat der Gemeinderat den Antrag auf Einrichtung einer Ganztageschule in offener Angebotsform gestellt und diesen in den Folgejahren wiederholt. Die Anträge wurden bis dato vom Regierungspräsidium stets abgelehnt, jedoch hat Herr Rektor Frank Wiest auf ein neues Programm zum Ausbau der Zahl von Ganztageschulen hingewiesen. Es wird mit bis zu 18 Lehrerstunden für das Ganztagesangebot gerechnet (14 Lehrerstunden sind eine halbe Lehrerstelle), allerdings soll es keine Zuschüsse mehr für die verlässliche Grundschule und die flexible Nachmittagsbetreuung geben; auch sollen dann keine Elternbeiträge mehr für die Betreuung während der Mittagspause erhoben werden können. Die Zuschüsse für das Jugendbegleiterprogramm blieben erhalten. Die Verwaltung rechnet zusätzlich zum sonstigen Abmangel mit einem Mehraufwand von 15.700 Euro.

Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Gemeinderat, beim Regierungspräsidium Tübingen für die Grundschule Berkheim den Antrag auf Einrichtung einer Ganztageschule in offener Angebotsform im Rahmen des neuen Ausbauprogrammes zu stellen. Die Gemeinde als Träger der Einrichtung ist grundsätzlich bereit, die hierfür anfallenden notwendigen Kosten für Personal und Sachkosten zu tragen.

Tagesordnungspunkt 7:

Integriertes Klimaschutzkonzept und Klimaschutzteilkonzept für die integrierte Wärmenutzung

- Beauftragung

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem und dem folgenden Tagesordnungspunkt die anwesenden Vertreter der EnBW, Herrn Leyens, Herrn Müller, Frau Hinrichs und Herrn Poyo-Terrero. Bezüglich des Klimaschutzkonzeptes übergibt der Vorsitzende das Wort an Herrn Leyens.

Herr Leyens begrüßt das Gremium und erläutert die Notwendigkeit eines Klimaschutzkonzeptes. Dazu nennt und erläutert er sechs Bausteine für einen erfolgreichen Klimaschutz: Energie und CO₂-Bilanz, Potentialanalyse, Akteursbeteiligung, Maßnahmenkonzept, Controllingkonzept – Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen und ein Konzept für die Öffentlichkeit.

In einem integrierten Klimaschutzkonzept (IKK) werden alle klimarelevanten Bereiche aufgezeigt, bei denen Energie eingespart bzw. effizienter genutzt werden kann oder gar neue Energiequellen genutzt werden können. Ein IKK stellt somit eine strategische Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für Kommunen dar. Eine detaillierte Bestandsanalyse für klimarelevante Bereiche geht diesem Maßnahmenkonzept voraus. Zu diesen Bereichen zählen Liegenschaften, private Haushalte, Gewerbe und der Verkehr.

Die Betrachtung findet innerhalb des Gemeindegebietes statt. Dabei werden Potenziale für Energieeffizienz, Energieeinsparmöglichkeiten und den Ausbau erneuerbarer Energien zum verminderten CO₂-Ausstoß ausgewiesen. Die erarbeiteten Maßnahmen sollten dem Prinzip der Nachhaltigkeit entsprechen.

Gerade auch die Kostentreiber Liegenschaften werden über ein bestimmtes Erfassungssystem im Blick behalten. Das Ziel hierbei ist es, ca. 15 % der Energie einzusparen.

Zu beachten sei auch, dass das IKK ein auf Bundesebene gefördertes Energiekonzept ist, nach welchem wiederum bestimmte bauliche Maßnahmen gefördert werden. Ohne IKK können zukünftig immer weniger Zuschüsse für Projekte beantragt werden.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Leyens für den umfassenden Einblick in alle Möglichkeiten, die sich durch das IKK eröffnen werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Antrag zur Förderung der Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Gemeinde Berkheim zu stellen.

Tagesordnungspunkt 8:**Nutzung der Windenergie in der Gemeinde Berkheim**

- Vorstellung der Umstände und Möglichkeiten in Bezug auf die Nutzung der Windenergie auf Gemarkung Berkheim

Tagesordnungspunkt 9:**Regionalverband Donau-Iller**

- Stellungnahme der Gemeinde im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit gemäß Artikel 18 Abs. 2 und 20 Abs. 1 des Staatsvertrages sowie Öffentlichkeitsbeteiligung zur 5. Teilfortschreibung des Regionalplanes der Region Donau-Iller „Nutzung der Windkraft“

Am 20. September 2011 befasste sich der Gemeinderat erstmals mit der Fortschreibung des Regionalplanes zur „Nutzung der Windenergie“ in der Region Donau-Iller. Zuvor hatte der Regionalverband Donau-Iller mitgeteilt, dass im Rahmen des Ausbaus Erneuerbarer Energien in der Region ein Potential vor allem noch in der Nutzung der Windenergie gesehen wird und daher ein Konzept zur Nutzung dieser Energie entwickelt werde. Der Gemeinde wurden diesbezüglich Windhöffigkeitsdaten des TÜV SÜD zur Verfügung gestellt, aus denen ersichtlich wurde, dass die bei uns vorherrschende Windhöffigkeit zwischen 5,5 m/s und 5,75 m/s in 140 m Höhe über Grund liegen soll. Diese Kategorie erschien damals für einen sinnvollen Betrieb zumindest denkbar – damals aktuelle Anlagen brauchten mindestens 5,6 m/s.

Der Gemeinderat meldete daraufhin am 17. Januar 2012 vier Flächen mit einem Mindestabstand von 700 m zur Wohnbebauung als mögliche Vorranggebiete beim Regionalverband an. Aufgrund der Energiewende sollte die Errichtung von Windkraftanlagen in der Gemeinde Berkheim nicht von vornherein ausgeschlossen werden. Im weiteren Verlauf blieben zwei der von uns vorgeschlagenen vier Vorranggebiete für Windkraft im Verfahren des Regionalverbandes – und zwar eine Fläche zwischen Berkheim und Bonlanden sowie eine Fläche im Dreieck zwischen Berkheim, Eichenberg und Zell.

Vom Arbeitskreis Erneuerbare Energien, dem neben Gemeinderäten auch sachkundige Bürger angehören, wurde am 14. November 2013 die Konkretisierung des Windenergieprojektes vorberaten, da die beiden Vorranggebiete der Gemeinde aufgrund der Entscheidung eines Ausschusses des Regionalverbandes im Vorlauf zur Verbandsversammlung am 19. November 2013 plötzlich das Interesse von Projektentwicklern geweckt hat-

ten. Ein schnelles Handeln war daher vonnöten, um das Heft nicht aus der Hand der Gemeinde zu geben. Flächensicherungen durch andere als von der Gemeinde favorisierte Partner könnten nämlich dazu führen, dass tatenlos der Entwicklung zweier Windparks mit bis zu zehn Windrädern zugesehen werden müsste.

Wie der Vorsitzende in der Sitzung erläutert, ermöglicht es die Rechtslage quasi jedem, auf einer Vorrangfläche ein Windrad zu errichten. Ziel der Gemeinde ist es jedoch, Moderator des Windenergieprojektes zu sein und selbst die Richtung für ein Projekt vorzugeben, das in das Klimaschutz- und Energiekonzept der Gemeinde passt und von der Bürgerschaft akzeptiert wird.

Am 10. Dezember 2013 hat der Gemeinderat die Empfehlungsbeschlüsse des Arbeitskreises mit folgendem Inhalt übernommen:

Die Entwicklung einer Kooperation mit dem Ziel der gemeinsamen Gesellschaftsgründung „Erneuerbare Energien Berkheim“ wird angestrebt. Deren mögliche Inhalte sollen sein: Energieeffizienz und Nachhaltigkeit beim Betrieb der Blockheizkraftwerke und der Wärmezeugung für die Nahwärmeversorgung Berkheim; Erarbeitung der Potenziale, Ziele und eines Konzeptes unter Berücksichtigung des Klimaschutzes und gegebener sowie zukünftig veränderter Rahmenbedingungen (Förderung EEG, EnEV, EWärmeG); Planung und Realisierung des Windprojektes in Berkheim. Mögliche Partner dieser Kooperation sind: Gemeinde Berkheim, Erdgas Südwest GmbH, EnBW, Bürgerbeteiligungsmöglichkeit (Anleihe, Genossenschaft etc.). Bei der sofortigen Entwicklung der Windstandorte erfolgt die Zusammenarbeit mit der EnBW. Ein Antrag für die Förderung im Klimaschutzkonzept wird erarbeitet. Diesen Beschlüssen gemäß hat die Verwaltung in den vergangenen Wochen bereits mehrere Gespräche mit den Vertretern der EnBW und der Erdgas Südwest geführt, die vom Vorsitzenden in der heutigen Gemeinderatssitzung begrüßt werden.

Zunächst aber erklärt der Vorsitzende die rechtlichen Gegebenheiten, nach denen eine Windanlage gebaut werden darf. Dieser Themenkomplex wird nach Bundesrecht beurteilt und somit gilt das BauGB, wonach es für die Gemeinde im Grunde keinen Entscheidungsspielraum gibt.

Im Anschluss an seine Ausführungen zeigt der Vorsitzende die Verteilung der neun geplanten Vorranggebiete im Landkreis mit einer Gesamtgröße von 540 ha. Insgesamt sind 87 % der Fläche der Region tabu für die Nutzung der Windenergie.

Herr Müller, Kommunalberater der EnBW, stellt

sein Unternehmen vor und übergibt dann das Wort an Frau Hinrichs und Herrn Poyo-Terrero, die detailliert in das mögliche Windprojekt in Berkheim eingehen. Dabei wird erklärt, dass ein solches Projekt über Jahre dauert. Begonnen werde mit der Flächenakquisition und dem Planungsprozess. Dies beanspruche in der Regel zwei bis vier Jahre. Nach Festlegung der Finanzierung des Projekts erfolgen erst der Bau und die Realisierung. Dann wird ein Windpark, so Herr Poyo-Terrero, in der Regel zwischen 20 und 25 Jahren betrieben. Nach Ablauf der Betriebszeit hat der Rückbau zu erfolgen.

Weiter geht Herr Poyo-Terrero auf verschiedene Beteiligungsmodelle beim Betreiben eines Windparks ein, wie z.B. mit Bürgern, mit der Gemeinde oder mittels einer Gesellschaft.

Frau Hinrichs geht in ihren Ausführungen auf die konkreten Flächen, die Berkheim betreffen, ein. Sie stellt vor, wie ein Windpark für Berkheim aussehen könnte. Wobei Frau Hinrichs betont, dass es sich hierbei nur um eine Grobplanung handelt, die nicht ganz maßstabsgetreu ist. Da aktuell die Phase der öffentlichen Beteiligung stattfindet, könne sich der jetzige Planungsstand nochmals ändern.

Außerdem, so Frau Hinrichs, müsse bedacht werden, dass bei Festlegung von Vorranggebieten für die Windenergie nur die Daten des Windatlas zu Grunde gelegt werden; diese beruhen nur auf Berechnungen. Da Berkheim bezüglich der Windwerte im Schwellenbereich liegt, müssen vor einer Realisierung genaue Windmessungen durchgeführt werden. Diese erstrecken sich meist über ein Jahr hinweg.

Frau Hinrichs erklärt, dass die Planung auch der Topographie folge. Auf der nördlichen Fläche in Berkheim würden aufgrund dieser Erkenntnisse fünf Anlagen möglich sein, auf der südlichen Fläche vier. In Abhängigkeit von der Topographie ergibt sich dann auch der eingesetzte Anlagentyp.

Weitere Voraussetzungen, die bei einer Errichtung eines Windparks geprüft werden müssen, sind: Abstände zur Wohnbebauung, zu beachtende Schutzgebiete, die Zuwegung zu den Anlagen, der Netzanschluss an ein Umspannwerk über ein Erdkabel, Schallgutachten nach der TA-Lärm, Schattenwurf auf Wohnbebauung. Frau Hinrichs und Herr Poyo-Terrero zeigen anhand von Schaubildern, dass die Richtwerte bei beiden Berkheimer Vorranggebieten eingehalten werden. Jedoch werden meist während des Genehmigungsverfahrens weitere Punkte bekannt, die dann eine Än-

derung der Anordnung der Windräder erfordern.

Herr Müller erklärt, dass schließlich mögliche Beteiligungsmodelle diskutiert werden müssen. Beispielhaft nennt er Bürgergenossenschaften, Sparbriefe lokaler Banken, Gründung einer GmbH, z.B. zwischen EnBW, Erdgas Südwest und der Gemeinde. In jedem Fall soll für die Windräder eine örtliche Gesellschaft gegründet werden, an der sich auch die Bürger beteiligen können.

Bezüglich der Stellungnahme gegenüber dem Regionalverband erklärt der Vorsitzende, dass die Gemeinde wie auch jedermann im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit aufgefordert ist, bis zum 28. März 2014 eine Stellungnahme abzugeben. Der Regionalverband plant dann, die Teilfortschreibung in der zweiten Hälfte des Jahres bei den Obersten Landesplanungsbehörden in Stuttgart und München zur Verbindlichkeitserklärung einzureichen.

In diesem Zusammenhang berichtet der Vorsitzende, dass Kirchdorf, Rot a.d. Rot und Erolzheim bereits positive Stellungnahmen abgegeben haben und so erfolgt der Beschluss, dass die Gemeinde Berkheim die Ausweisung der Vorrangflächen zur „Nutzung der Windenergie“ auf der Gemarkung Berkheim begrüßt.

Tagesordnungspunkt 10:

- Sonstiges und Fragen

- Elektrobus

Der Vorsitzende berichtet, dass die Gemeinde derzeit einen Elektrobus testet. Dieser stehe gerade draußen vor dem Pfarrstadel und könnte gerne auch mal zur Probe gefahren werden.

- LED-Lampen

Derzeit, so der Vorsitzende, wären beim Rathaus zwei verschiedene LED-Lampen zum Testen installiert. Er bittet die Gemeinderäte, sich diese schnellstmöglich anzuschauen und der Verwaltung mitzuteilen, welche Lichtfarbe für die Gemeinde ausgewählt werden soll.



SCHULNACHRICHTEN

Informationsabend an der Realschule Ochsenhausen

Für interessierte Eltern sowie für Schülerinnen und Schüler der vierten Grundschulklassen findet am Mittwoch, den 19. März 2014, um 18:00 Uhr im Gemeindesaal der Stadt Ochsenhausen (Schulzentrum Herrschaftsbrühl/Untergeschoss

des Gymnasiums) eine Informationsveranstaltung statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung haben Eltern und Grundschüler der 4. Klassen Gelegenheit, die Realschule Ochsenhausen mit ihrem besonderen Profil und ihren Zielsetzungen besser kennen zu lernen: Nach dem allgemeinen Informationsteil im Gemeindesaal findet der weitere Infoabend in den Räumlichkeiten der Realschule statt. Hier besteht dann die Möglichkeit, sich über Ziele und Inhalte von einzelnen Fächern direkt bei den betreuenden Lehrkräften zu informieren. Um auch das Schulhaus besser kennen zu lernen, veranstaltet die SMV für die 4.-Klässler eine Schulhausführung. Am Mittwoch, den 26. März, und am Donnerstag, den 27. März 2014, können in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr die Schüler/-innen für die 5. Klasse des kommenden Schuljahres an der Realschule Ochsenhausen angemeldet werden.

VHS ILLERTAL



VHS Illertal Tel. 07354 934661, Fax: 9318-34, E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 09:00 bis 11:30 Uhr, Montagnachmittag von 15:00 bis 17:00 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an uns senden.

Es sind noch Plätze frei:

Zusatzkurs im laufenden Semester:

Tastaturschulung – Flott am PC für Kids ab der 4. Klasse

Mittwoch, 19. März 2014, 14:15 bis 16:00 Uhr, immer mittwochs (nicht in den Osterferien) 5 Termine, 45 Euro Kursgebühr inkl. Kursunterlagen, Michael-von-Jung-Schule, neues Schulgebäude, Eingang Hauptstraße

Lieblingssotive perfekt mit der Spiegelreflexkamera fotografieren (Karl Wobig), 1 Termin, Sonntag, 6. April 2014, 09:00 bis 17:00 Uhr (Mittagspause), 42 Euro, Schule Dettingen, Eingang Nord (Bücherei), Kirchweg, EDV-Raum, 1. OG

Das iPad – Grundlagen (Karl Wobig), 2 Termine, donnerstags, 20. und 27. März 2014, 19:00 bis 22:00 Uhr, 39 Euro, Leih iPads sind vorhanden, Rathaus Erolzheim, 1. OG kleiner Sitzungssaal

Donnerstag, 13. März 2014

Qigong am Morgen (Christina Mack), 9 Vormittage, 09:30 bis 10:30 Uhr, 54 Euro, Kloster Bonlanden, Museumsgebäude, Meditationsraum, 1. OG
Pilates (Adelinde Bek), 10 Abende, 20:00 bis

21:00 Uhr, 48 Euro/Schüler 35 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

Freitag, 14. März 2014

Yoga Übungskurs Vormittag (Peter Stahl), 10 Termine, 09:30 bis 11:00 Uhr, 64 Euro, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal

Wassergymnastik (Gabriele Schmid), 15:45 bis 16:35 Uhr, 12 Termine, 63 Euro und Eintritt, Hallenbad Erolzheim

Samstag, 15. März 2014

Das Ipad-Keynot-App (Fortgeschrittene) (Karl Wobig), 1 Termin, verschoben auf: Mittwoch, 9. April, 19:00 bis 22:00 Uhr, 21 Euro, Rathaus Erolzheim, 1. OG Sitzungssaal

Große kreative Weidegeflechte – auch als Osterdeko in Haus und Garten (Petra Maier), 1 Termin, 10:00 bis 15:00 Uhr, 29 Euro und Materialkosten, Schule Kirchberg EG und Pausenhalle

Eltern-Kind-Nassfilzen (Kerstin Waizenegger), 1 Termin, 09:30 bis 13:30 Uhr, 16/9 Euro und Materialkosten, Schule Kirchberg, Küche EG

Montag, 17. März 2014

Italienisch für leicht Fortgeschrittene A2 (Heike Geiselmann), 12 Abende, 19:20 bis 20:50 Uhr, 78 Euro, Realschule Erolzheim, Eingang Nord, Lehrerparkplatz

Dienstag, 18. März 2014

Bildbearbeitung mit Paint.NET – eine gratis Alternative (Karl Wobig), 2 Termine, 18:30 bis 21:30 Uhr, 42 Euro, Schule Dettingen, Eingang Nord (Bücherei), Kirchweg, EDV-Raum, 1. OG

Mittwoch, 19. März 2014

Ballett Anfänger 4 bis 6 Jahre (Ilonka Märkl), 8 Nachmittage, 14:00 bis 15:00 Uhr, 48 Euro, Turnhalle Kirchdorf, OG

Ballett 4 bis 6 Jahre Fortgeschrittene 1 (Ilonka Märkl), 8 Nachmittage, 15:00 bis 16:00 Uhr, 48 Euro, Turnhalle Kirchdorf, OG

Ballett 7 bis 9 Jahre Fortgeschrittene 2 (Ilonka Märkl), 8 Nachmittage, 16:00 bis 17:00 Uhr, 48 Euro, Turnhalle Kirchdorf, OG

Ballett ab 10 Jahre Fortgeschrittene 3 (Ilonka Märkl), 8 Nachmittage, 17:00 bis 18:00 Uhr, 48 Euro, Turnhalle Kirchdorf, OG

Italienisch für Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger A2 (Heike Geiselmann), 12 Abende, 18:45 bis 20:15 Uhr, 90 Euro, Realschule Erolzheim, Eingang Nord, Lehrerparkplatz, Raum 012 EG

Body-Talk (Ramona Thanner), 1 Termin, 19:30 bis 21:30 Uhr, 12 Euro, Dorfhaus Kirchberg, EG

Donnerstag, 20. März 2014

Italienisch am Morgen für leicht Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger A2 (Heike Geiselmann), 12 Vormittage, 10:30 bis 12:00 Uhr, 75 Euro, Rathaus Erolzheim, kleiner Sitzungssaal, 1. OG

Samstag, 22. März 2014

Armleuchter aus Weidengeflecht – auch als Osterdeko (Petra Maier), 1 Termin, 13:00 bis 16:00 Uhr, 16 Euro und Materialkosten, Schule Kirchberg EG und Pausenhalle

Insektenhotel als Gartenskulptur mit Franz Kiessling

Wir gestalten eine Gartenskulptur aus einem Rundholzstück. Als Werkzeuge verwenden wir einfache Gerätschaften zur Holzbearbeitung: Hammer, Handsäge, Stemmeisen und Holzraspel. Die Anforderungen sind durchaus auch von Anfängern in der Holzbearbeitung zu meistern. Die Skulptur kann im Garten oder im und am Haus aufgestellt werden und dient schützenswerten Insekten (z.B. Wildbienen) als Nistgelegenheit. Jugendliche Bastler sind herzlich willkommen. Achtung! Geänderte Termine – nur noch 3 Abende! 3 Freitagabende ab 28. März 2014, von 19:00 bis 21:00 Uhr, Kursgebühr Erwachsene 24 Euro, Schüler 16 Euro, Werkraum Realschule Erolzheim.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**Kath. Kirchengemeinde
St. Konrad und
Willebold in Berkheim**

2. Fastensonntag A**Samstag, 15. März**

19:00 Uhr Vorabendmesse für Alois Kuhn
(1. Jahrtag), Pfr. Heribert Denzle
(Caritaskollekte)

Sonntag, 16. März – CARITASSONNTAG

09:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Hauptgottesdienst
11:00 Uhr Taufe von Henrik Fitz und Anne Keller
11:00 - 11:30 Uhr Pfarrbücherei geöffnet
17:00 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden
19:00 Uhr Kreuzwegandacht

Montag, 17. März

14:30 - 16:30 Uhr Pfarrbüro geöffnet
15:45 - 17:00 Uhr Pfarrbücherei geöffnet

Dienstag, 18. März

19:00 Uhr Hl. Messe in Illerbachen für Klara Miller

Mittwoch, 19. März – Hl. Josef Bräutigam der Gottesmutter Maria

07:40 Uhr Schülergottesdienst
15:45 - 17:00 Uhr Pfarrbücherei geöffnet
17:00 Uhr Hl. Messe in Bonlanden für die Verst.

der Fam. Notz, Anton Haas, Josef Wagner und Geschwister
19:00 Uhr Hl. Messe für Pfr. Josef Böhler, Pfr. Franz-Josef Herz

Donnerstag, 20. März

14:30 - 16:30 Uhr Pfarrbüro geöffnet
19:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 21. März

09:00 Uhr Hl. Messe
18:00 Uhr Kreuzwegandacht in der Kapelle in Bonlanden

Samstag, 22. März

19:00 Uhr Vorabendmesse für Zenobia Kotras
(2. Opfer)

Ministrantendienst:

Samstag:

19:00 Uhr Rasch Maximilian und Julia, Schlecht Philip und Julia

Sonntag:

10:00 Uhr Brugger Lukas und Jonas, Grimm Simon und Anna, Guntermann Jakob, Fakler Andreas

Mittwoch:

19:00 Uhr Sigg Magdalena, Klas Isabell

Donnerstag:

19:00 Uhr Winter Silas und Amelie

*** FORUM GEMEINDE ***

Pater Albert, Tel. 08395 93109
Pfarramt, Tel. 08395 1248

Anmeldung zur Firmung 2014

Für die Jugendlichen unserer Gemeinde wird in diesem Jahr das Sakrament der Firmung am Sonntag, den 13. Juli 2014, um 15:00 Uhr in Berkheim gespendet. Es sind schwerpunktmäßig die Schülerinnen und Schüler der jetzigen 8. Klassen eingeladen. Darüber hinaus können alle teilnehmen, die älter und noch nicht gefirmt sind. Die Anmeldung zur Firmung und deren Vorbereitung ist ab sofort möglich und sollte bis spätestens 20. März 2014 erfolgen. Es liegen dazu Anmeldeformulare im Pfarrbüro und hinten in der Kirche auf. Der Elternabend findet am Sonntag, 30. März 2014, um 20:00 Uhr im Pfarrstadel statt.

Danke für die Spenden

Ich möchte mich auch in diesem Jahr wieder für Ihre Spendenbeteiligung bedanken, die Sie mir aufgrund meines Aufenthaltes in meinem Heimatland Indien erneut



entgegengebracht haben. Ihre großzügige Spende von 5.240,00 Euro habe ich meinem Superior Pater Paul Puthuva V.C. mit großer Freude übergeben. Er hat sich darüber

sehr gefreut und möchte sich bei Ihnen bedanken. Das Geld wird für die weitere Ausbildung einiger Kinder in unseren Waisenhäusern benützt. Ich danke Ihnen persönlich für Ihre Wertschätzung und für die großzügige Spende. Vergelt's Gott für alles!



Mit herzlichem Dank
P. Albert Kannaen

Caritas-Fastenopfer am 15./16. März 2014

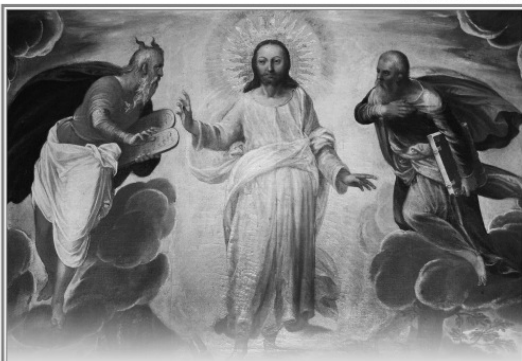
„Hier und jetzt helfen“. Unter diesem Motto ruft die Caritas am 15. und 16. März zum Caritas-Fastenopfer in allen Gemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart auf. Die Spenden werden für Hilfsangebote direkt vor Ort eingesetzt: 40 Prozent der Sammlung bleiben in den Kirchengemeinden für sozial-karitative Aufgaben. Der andere Teil geht an den Caritasverband für Dienste und Projekte in der jeweiligen Region und an den Sozialdienst katholischer Frauen e. V. (SkF).

SPRUCH DER WOCHE

In jener Zeit nahm Jesus Petrus, Jakobus und dessen Bruder Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg. Und er wurde vor ihren Augen verwandelt; sein Gesicht leuchtete wie die Sonne und seine Kleider wurden blendend weiß wie das Licht.

(Aus dem Evangelium nach Matthäus 17.1-9)

Lambertikirche, Oldenburg



Er führte sie auf den Berg und zeigte ihnen sein Reich vor seinem Leiden und seine Macht vor seinem Tode und seine Herrlichkeit vor seiner Beschimpfung und seine Ehre vor seiner Entehrung, damit sie, wenn er gefangen und gekreuzigt würde, erkennen möchten, dass er nicht aus Schwäche gekreuzigt worden sei, sondern aus freiem Willen, weil es ihm so gefiel, zum Heil der Welt.

Ephräm der Syrer

Kirchenchor Berkheim

Liebe Sängerinnen und Sänger!
Diese Woche findet unsere Probe wie üblich am **Freitag, 14. März 2014, um 19:30 Uhr** im Pfarrstadel statt.

Am **Samstag, 15. März 2014**, wird von **09:00 bis 12:30 Uhr** eine Singschulung mit Johannes Striegel abgehalten. Danach ist ein gemeinsames Mittagessen geplant.

Die Vorstandschaft



Kloster Bonlanden

GOTTESDIENSTE IN DER KLOSTERKIRCHE

Jeden Sonntag um 09:00 Uhr Eucharistiefeier
Jeden Montag um 20:30 Uhr Nachtgebet

KRIPPENWEG BONLANDEN

Öffnungszeiten von Krippenweg und Klostercafé:
täglich: 10:00 - 17:00 Uhr

Eintritt

Der Eintritt ist frei.

Der Verleih des Audioguides kostet 3,00 Euro pro Person. Für Kinder bieten wir unsere „KRIPPEN TOUR“ für 4,50 Euro an (15-seitiges Heft mit Fragen zum Krippenweg und Bastelbogen).

Führungen

Für Gruppen von 10 bis 30 Personen nach Anmeldung; Erwachsene 3,50 Euro, Kinder und Jugendliche 1,50 Euro

Anmeldung für Gruppen:

Tel. 07354 884-168

Fax: 07354 884-179

E-Mail: tagungszentrum@kloster-bonlanden.de

Infos:

Tel. 07354 884-168, tagungszentrum@kloster-bonlanden.de, www.kloster-bonlanden.de

Das besondere Frühstück – unser Angebot für Familien, Freundeskreise...

jeden 1. Sonntag im Monat – nächster Termin am 6. April 2014, von 10:00 bis 13:00 Uhr (nach Anmeldung).

Wir bieten Ihnen ein reichhaltiges Frühstücksbuffet: u. a. Brot aus der eigenen Klosterbäckerei, Eier, Frischkäse, Wurst- und Käseaufschnitt, Weißwürste, Gemüsesticks, Kaffee, Tee, Säfte...

Details sprechen wir gerne mit Ihnen ab unter Tel. 07354 884-168.

Preise:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: 12,90 Euro

Kinder von 6 bis 12 Jahren (Kinder unter 6 Jahren – frei): 7,90 Euro

Familienpauschale (2 Erwachsene und 2 Kinder bis 12 Jahre): 33,00 Euro

Herzlich willkommen.

Oberschwäbische Dorfmusikanten

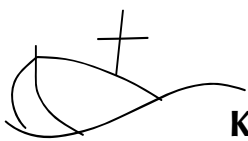
„So schön klingt Blasmusik“ – unter diesem Titel findet mit Peter Schad und seinen Oberschwäbischen Dorfmusikanten ein Konzert im Kloster Bonlanden statt. Sie sind herzlich eingeladen am Samstag, 5. April 2014, 20:00 Uhr, Turn- und Festhalle. Kartenvorverkauf (10 Euro): schwarz@kloster-bonlanden.de oder Tel. 07354 884-112 – Abendkasse: 12 Euro. Infos www.kloster-bonlanden.de.

Meditationsgruppe**Sitzen in Stille mit Impuls**

Jeden Dienstag von 19:30 bis 21:00 Uhr, sind Sie eingeladen zum Sitzen in Stille mit Impuls im Tagungszentrum. Die Leitung hat Sr. Wiltrud Schmid. Beitrag nach eigenem Ermessen.

Bibel teilen

Zum „Bibel teilen“ sind Sie jeden Mittwoch um 20:00 Uhr, Haus Faustin Mennel, 1. OG, herzlich eingeladen (außer in den Schulferien). Die bestehende Gruppe unter der Leitung von Sr. Bonifatia Butscher freut sich über neue TeilnehmerInnen.

**Evangelische****Kirchengemeinde Kirchdorf****Kirchdorf - Kirchberg - Dettingen**

Pfarramt Kirchdorf, Eichenstraße 13, 88457 Kirchdorf • Tel. 07354 444 • Fax 07354 499,

E-Mail: kontakt@evkirche-kirchdorf.de

Internet: www.evkirche-kirchdorf.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro Kirchdorf:

Dienstag/Mittwoch, 09:00 - 11:00 Uhr,

Freitag, 16:00 - 18:00 Uhr

Wochenspruch

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Römer 5,8)

GOTTESDIENSTE**Sonntag, 16. März 2014, Reminiszere**

10:15 Uhr Kirchdorf, Evang. Gemeindehaus
- Gottesdienst
- Pfr. Scheiring

- gleichzeitig Kinderkirche
- anschließend Kirchcafé

Weitere Gottesdienste im Distrikt Rottum-Rot-Ilher

Sonntag, 16. März 2014, Reminiszere

10:00 Uhr Rot, Christuskirche, Gottesdienst mit Kinderkirche

VERSTORBEN ist aus unserer Gemeinde: Herr Harald Bathke aus Kirchdorf im Alter von 75 Jahren. Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Dienstag, 18. März 2014, um 10:00 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Kirchdorf.

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE

Kirchenchor, Montag, 17. März 2014, 20:00 Uhr, Evang. Gemeindehaus Kirchdorf

Konfirmandenunterricht, Mittwoch, 19. März 2014, 15:00 Uhr, Evang. Gemeindehaus Kirchdorf

WEITERE VERANSTALTUNGEN UND INFORMATIONEN**Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück**

Mittwoch, den 26. März 2014, 09:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Kirchdorf

Thema: „Das Rote Kreuz stellt sich vor“

Mitarbeiter berichten über ihre Arbeit beim Roten Kreuz (Hausnotruf, Essen auf Rädern, Beratung zum Thema Demenz, Vorsorgevollmacht usw.)

Unkostenbeitrag: 4,00 Euro

Rechnungsabschluss 2012

Der Bericht zur Jahresrechnung 2012 liegt in der Zeit von Montag, 17., bis einschließlich Dienstag, 25. März 2014, im Pfarramt Kirchdorf, Eichenstr. 13 auf. Er kann zu den üblichen Öffnungszeiten oder nach vorheriger telefonischer Anmeldung eingesehen werden.

**Neuapostolische Kirche****Kirchdorf****Samstag, 15. März**

10:00 Uhr Zusammenkunft der Lehrkräfte in Memmingen

Sonntag, 16. März

09:30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 18. März

20:00 Uhr Chorprobe

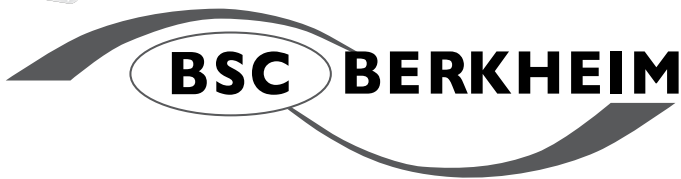
Mittwoch, 19. März

20:00 Uhr Gottesdienst

Sie sind uns mit Ihren Freunden und Bekannten jederzeit herzlich willkommen!



VEREINSNACHRICHTEN



Mitgliederversammlung BSC Berkheim e. V.

Liebe Mitglieder,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Zur diesjährigen **ordentlichen Mitgliederversammlung** lade ich Sie gemäß § 9 Abs. 2 unserer Satzung recht herzlich ein. Die Mitgliederversammlung findet am **Freitag, den 14. März 2014, um 20:00 Uhr im Sportheim** statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Festlegung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Begrüßung und Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden mit Totenehrung
3. Berichte der einzelnen Abteilungen und Gruppen
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Ehrungen
7. Grußworte
8. Wahlen
9. Diskussion und eventuelle Beschlussfassung eingegangener Anträge
10. Anträge und Sonstiges

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen eine Woche vor Beginn der Mitgliederversammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingegangen sein. Anträge aus der Versammlung werden an den Hauptausschuss weitergeleitet.

*Auf Ihr Kommen freut sich
Wolfgang Gawaz, 1. Vorsitzender*

Voranzeige

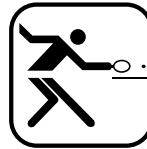
Alteisensammlung

Im Zuge des tätigen Umweltschutzes führt der BSC Berkheim in den Orten **Berkheim, Illerbach und Eichenberg**

am **Samstag, den 29. März 2014, ab 09:00 Uhr** eine **Alteisensammlung** durch. Bitte stellen Sie das Alteisen zu diesem Termin bereit. Wir entsorgen alles Alteisen außer Kühlgeräte und Autos.

Für Selbstentsorger stehen ab 24. März 2014 in Berkheim am Sportplatz sowie in Eichenberg und Illerbach Container bereit. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Hubert Sigg, Tel. 0172 3165718, Wolfgang Gawaz, Tel. 08395 3344. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihr BSC Berkheim



Abteilung Tischtennis Jugend/Schüler

Training donnerstags
18:00 bis ca. 20:30 Uhr
Turnhalle Berkheim



Skiabteilung

Training

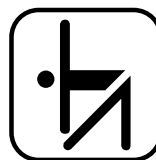
Alle Interessierten sind eingeladen an unserem Training mit Rückenschule, modernen Methoden und Trainingsgeräten (X-Q, Flexi-Bar, GymStick...) teilzunehmen.

Neuzugänge sind herzlich willkommen und werden behutsam eingeführt.

Nicht nur für den Konditionsaufbau wäre es wünschenswert pünktlich zu kommen, sondern auch für unsere ehrenamtlichen Trainerinnen!

Fitgymnastik:	Montag, 18:00 - 19:00 Uhr
Aktivgymnastik:	Montag, 19:00 - 20:00 Uhr
Skigymnastik:	Dienstag, 19:45 - 21:30 Uhr

Euer Abteilungsleiter Olaf Enßle



Abteilung Gymnastik

Zwergentreff

Welche Mama, welcher Papa hat Lust mit Kind ab ca. 1 Jahr in der Gruppe zu singen, spielen, basteln, tanzen und Spass zu haben?

Dann komm doch einfach am Donnerstag (außer in den Ferien) von 09:30 bis 11:00 Uhr ins Café 7.

Neuzugänge sind herzlich willkommen!

*Tina, Tel. 936593
Manu, Tel. 912912
Ulli, Tel. 910513*

Jedermann-Gymnastik

Unsere Gymnastikstunde findet montags um 20:00 Uhr in der Turnhalle in Bonlanden (Illertal-schule) statt. Um vollzählige Teilnahme wird gebeten. Neuzugänge sind gern gesehen.

Abteilungsleiter

Frauenfitnessstraining

Wir treffen uns immer mittwochs von 19:15 bis 20:15 Uhr in der Turnhalle Berkheim (außer in den Schulferien). Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen!

Kinderturnen

Wir wollen zusammen in der Turnhalle spielen, laufen, klettern, werfen, toben...und alles, was so Spaß macht!

Immer **mittwochs** für

Gruppe 1: 4 Jahre, 1. Klasse 16:00 bis 16:45 Uhr

Gruppe 2: ab 2. Klasse 16:45 bis 17:30 Uhr

Wir freuen uns auf Euch.

Luci und Marita

Vater-Mutter-Kind-Turnen

Jeden Montag von 16:30 bis 17:30 Uhr in der Turnhalle.

Eure Gabi

Seniorengymnastikgruppe

Wir haben jeden Dienstag (außer in den Schulferien) um 15:30 Uhr in der Turnhalle Berkheim unsere Gymnastikstunde. Junggebliebene Senioren, Frauen und Herren sind gerne eingeladen, mitzumachen.

Leitung: Frau Erna Weinand.



Lauf- und Walkingtreff

- an den drei Linden -

montags:

16:00 Uhr für alle Läufer/innen

donnerstags:

09:00 Uhr Hausfrauenlaufftreff

samstags:

16:00 Uhr für alle Läufer/innen



Einladung zur 36. Mitglieder- versammlung

Freitag, 21. März 2014

Beginn: 19:00 Uhr

**Ort: Neues Bürogebäude Fa. Max Wild,
Leutkircher Straße 22,
88450 Berkheim-Illerbachen**

Tagesordnung:

1. Geschäftsberichte
 - a) Allgemeiner Geschäftsbericht
 - b) Geschäftsbericht zu den Finanzen
 - c) Geschäftsbericht zum Sportbetrieb
2. Wahlen
3. Hallenplatz
 - a) Info und eventuell Beschlussfassung Hallenbodenbelag
 - b) Hallen-Tennisplatzmiete und eventuell Beschlussfassung
4. Anträge der Mitglieder
5. Aussprache
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Anregungen und Sonstiges

Anträge durch Mitglieder, die auf der Generalversammlung behandelt werden sollen, bitten wir bis zum 18. März 2014 an den 1. Vorstand, Möhrle Markus, Beethovenstraße 6 in 88459 Tannheim, zu richten.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen.

Markus Möhrle, 1. Vorstand



Schützenverein Illerbachen e. V.

Nochmal das Schießprogramm und Termine der 26. Berkheimer Gemeindebürger-Schützentage 2014

Startgeld:

Einzelstart Jahrgang 1994 und älter

4,00 Euro beinhaltet 10 Schuß und 10 Schuß Manfred-Wimmer-Gedächtnis-Pokal

Nachkauf Bürgerschießen 10 Schuß **1,60 Euro**

Jugendliche Jahrgang 1995 und jünger

2,00 Euro beinhaltet 10 Schuß und 10 Schuß Manfred-Wimmer-Gedächtnis-Pokal

Nachkauf Bürgerschießen 10 Schuß 1,00 Euro
Ab Jahrgang 1950 und älter kann aufgelegt (in Schlinge) freihändig geschossen werden!

Für Mannschaften wird kein extra Startgeld erhoben!

Zusätzlich! N E U!!! Nur Einzelwertung
Jahrgang 1958 und älter „Auflageschießen“
3,00 Euro beinhaltet 10 Schuß

Nachkauf Auflageschießen 10 Schuß 1,60 Euro
Ringwertung bei allen Disziplinen!
Preisschießen läuft parallel bei allen Disziplinen mit Ausnahme Wimmer-Pokal!

Jubiläums-Pokal von der Gemeinde Berkheim

Wie bereits in den vergangenen Jahr, werden bei jeder Teilnehmerin/jedem Teilnehmer die ersten 10 Schuß zur Wertung für den Jubiläumspokal hergenommen. Es soll jede Teilnehmerin bzw. jeder Teilnehmer die Chance erhalten, diesen Pokal zu gewinnen.

Manfred-Wimmer-Gedächtnis-Pokal

Dieser soll an die Verdienste von Manfred Wimmer in der Gemeinde und den Vereinen gedenken. Denn es sollte der Name Manfred Wimmer, der ein großer Förderer der Vereine war, nicht morgen schon wieder in Vergessenheit geraten.

Auflageschießen

Zum ersten Mal wollen wir auch das Auflageschießen mit anbieten, um allen älteren Schützen die Möglichkeit zu geben mit weniger Anstrengung den Schießsport kennen zu lernen. Es wird nur eine Einzelwertung dazu geben. Das Preisschießen läuft hier ebenfalls ohne Aufpreis parallel mit!

Spanferkel für die beste Vereinigung

Nachdem die Narrenzunft „Lompagsendl“ im vergangenen Jahr ein Fässchen Bier gestiftet hat, um eine Aktivierung der Vereine an den Berkheimer Gemeindebürger-Schützertagen zu erreichen, wird es in diesem Jahr anlässlich unseres 100. Geburtstages ein Spanferkel geben. Der Modus wie im vergangenen Jahr: Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann einmal für einen Verein/eine Vereinigung/Gruppe durch das Schießen auf eine Glücksscheibe Punkte sammeln. Der Verein, welcher die meisten Punkte erreicht, erhält das Spanferkel. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer muss sich für einen Verein/eine Vereinigung/Gruppe entscheiden. Diese Punktwertung muss nicht für denselben Verein/eine Vereinigung/Gruppe wie bei der Ringwertung.

Schießzeiten:

Freitag, 14. März 2014, ab 19:00 Uhr
 Sonntag, 16. März 2014, ab 17:00 Uhr

Montag, 17. März 2014, ab 19:00 Uhr
 Freitag, 21. März 2014, ab 19:00 Uhr
 Sonntag, 23. März 2014, ab 17:00 Uhr
 Montag, 24. März 2014, ab 19:00 Uhr – letzte Scheibenausgabe 21:00 Uhr

Mit Gruppen ab 10 Personen kann auch ein Sondertermin vereinbart werden!

Die Schießzeiten können nach Bedarf, mit Ausnahme des letzten Schießtages, verlängert werden!

Die Siegerehrung findet am 4. April 2014 ab 20:00 Uhr im Schützenlokal Gasthaus „Krone“ statt.

Bedingungen hängen im Schützenhaus aus!

Jugendrundenwettkämpfe 2014

An diesem Freitag startet das Abenteuer Bezirksliga für unsere Jugendmannschaft. Der erste Wettkampf ist beim SV Langenau um 19:00 Uhr. Abfahrt zu diesem Wettkampf ist um 17:45 Uhr! Da bei den Jugend-Rundenwettkämpfen nur 1 Schütze der Juniorenklasse A eingesetzt werden kann, ergibt sich folgende Mannschaftsaufstellung: Martina Kunze, Nina Molzahn und Theresia Burghart! Wir wünschen unseren Jungschützen gut Schuss und viel Erfolg!

Wichtige Meldung vom Schützenkreis Biberach

Unser Kreisoberschützenmeister Henry Schmiedel ist am 9. März 2014 verstorben! Die Beerdigung von unserem Schützenfreund OSM Henry Schmiedel ist am Montag, 17. März 2014, um 14:00 Uhr auf dem Stadtfriedhof in Biberach!

Adresse für alle Auswärtigen:

Stadtfriedhof, Rindenmoserstr. 1, 88400 Biberach
 Es war der Wunsch von Henry, dass alle Kreisvereine, welche Fahne besitzen, mit Fahne an seiner Beerdigung teilnehmen. Diesem Wunsch wollen auch wir nachkommen! Alle Fahnenabordnungen treffen sich bereits um 13:30 Uhr vor dem Friedhof, um dann gemeinsam in die Aussegnungshalle zu gehen!

Im Namen der gesamten Vorstandschaft

*1. Vorsitzender
 Johannes Burghart*



**Obst- und Gartenbauverein
 Berkheim e. V.**

Einladung zur 36. Generalversammlung

Am **Donnerstag, 27. März 2014, 19:30 Uhr** im Sitzungssaal/Obergeschoss des Gasthauses Krone, Berkheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
 2. Totengedenken
 3. Jahresbericht des Schriftführers
 4. Kassenbericht
 5. Entlastung der Vorstandschaft
 6. Grußworte von Herrn Bürgermeister Puza
 7. Grußwort von Herrn Otto Deeng
 8. Verabschiedung Vorstandsmitglieder
 9. Wahlen
- P A U S E
10. Vortrag „Die Biene in unserem Garten“
 11. Termine 2014
 12. Wünsche und Anträge

Anschließend besteht die Gelegenheit zur Diskussion (Änderungen am Ablauf vorbehalten). Alle Vereinsmitglieder und Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

*Ihr Vereinsvorstand
- Olaf Schädler -*

**Pfarrstadeltreff 55 +/-**

Wenn die Wettervorhersagen stimmen, erwischen wir am kommenden Freitag noch einen schönen Vorfrühlingstag für unsere Fahrt nach Kißlegg. Abfahrt nach Kißlegg mit dem Omnibus ist um 13:00 Uhr an der Haupthaltestelle Berkheim; die Bonlander Mitfahrer wie üblich 15 Minuten früher. Zu dieser informativen und interessanten Ausfahrt lade ich herzlich ein.

Franz Kaufmann

Verein Bonlander Bauern e. V.

Jahreshauptversammlung am Freitag, den 21. März 2014, um 19:30 Uhr im Gasthaus Hirsch in Bonlanden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung Vorstand
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassier
4. Bericht Kassenprüfung
5. Entlastung
6. Vortrag von BayWa Biberach, Herr Harald Boser über Bauen heute, neueste Baustoffe, Wärmeschutzverordnung, KfW-Förderung
7. Neueinteilung Mitgliedschaft (Beitrag)
 - Abrechnung Grenzsteinevermessung
 - Neuanschaffung eines Gemeinschaftsgerätes eventuell Arbeitsbühne
8. Sonstiges

Auf zahlreiche interessierte Besucher freut sich die Vorstandschaft.

**Partnerschaftsverein
Berkheim e. V.****Fahrt nach Coubron**

Vom 1. bis 4. Mai 2014 ist eine Fahrt nach Coubron geplant. Wir haben für diese Fahrt geplant:

1. Mai 2014, ca. 05:00 Uhr: Abfahrt in Berkheim
- Ankunft in Coubron am späten Nachmittag
2. Mai 2014: Fahrt nach Paris und Besichtigungen
3. Mai 2014: Erkundung von Coubron
4. Mai 2014, ca. 11:30 Uhr: Rückfahrt nach Berkheim

Da einige schon so vieles in Paris gesehen haben, möchten wir denjenigen gerne die Gelegenheit bieten, einen anderen Blick auf Paris zu werfen. In Kleingruppen können Sie mit einer Führerin oder einem Führer Paris zu folgenden Themen erkunden: Gastronomie und Offene Märkte oder Gärten und Grünanlagen! Diese Führung ist kostenlos (ein kleines Trinkgeld wäre schön) und dauert ca. vier Stunden zu Fuß. Da die Anmeldung für diese Führung frühzeitig erfolgen muss, bitte bis spätestens 14. März 2014 bei Susanne Berger, Tel. 08395 9127481 anmelden. Die Fahrt kostet 25,00 Euro für Mitglieder, 50,00 Euro für Nicht-Mitglieder und 15,00 Euro für Kinder.

**Einladung zur 8. Mitgliederversammlung
des Fördervereins des Musikvereins
Berkheim e. V.**

Zur Mitgliederversammlung **am Freitag, dem 28. März 2014, um 19:30 Uhr im Proberaum des Musikverein Berkheim** sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Die Vorstandschaft

**Einladung zur 179. Generalversammlung
des Musikvereins Berkheim e. V.**

Am Freitag, den 28. März 2014, findet um 20:00 Uhr die Generalversammlung des Musikverein Berkheim e. V. im Proberaum des Musikvereins

statt. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Vorsitzender
5. Bericht Dirigent
6. Bericht Jugendleiter
7. Bericht Kassier
8. Bericht Kassenprüfer
9. Entlastung Vorstandschaft
10. Wahlen
11. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Die Vorstandschaft



Weltgebetstag 2014

Am Freitag, 7. März 2014, feierten Menschen weltweit den Gottesdienst „Wasserströme in der Wüste“, der dieses Jahr von Frauen aus Ägypten vorbereitet wurde. Auch im Kloster Bonlanden haben sich ca. 60 Männer und Frauen aus unserer Gemeinde zu einem gemeinsamen Gottesdienst getroffen.



Stellvertretend für Frauen aus Ägypten wurden informative Texte vorgelesen, eindrucksvolle Bilder gezeigt und gemeinsam mit dem Chor Cantemus unter Leitung von Sr. Mirjam sehr schöne, eingängige Lieder gesungen.

Stimmen der Frauen aus dem alten und neuen Ägypten waren zu hören. Ein Gespräch Jesu mit einer samaritanischen Frau zeigte die Toleranz Andersgläubigen gegenüber. Das Wasser – unser Lebensquell – bringt nicht nur die Natur sondern auch uns Menschen zum Blühen, Heilen und Ge-deihen.

Anschließend lud das Vorbereitungsteam, bestehend aus drei Frauen der Evangelischen Kirchengemeinde, und fünf Frauen der Katholischen Kir-

chengemeinde die Besucher in den Pilgerraum des Klosters zu einem gemütlichen Beisammensein bei kleinen Snacks ein.

Der Erlös der Kollekte wird für Frauenprojekte in Ägypten und weltweit verwendet.

Das Vorbereitungsteam bedankt sich ganz herzlich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und Sr. Mirjam und allen Mitgliedern des Chores für die musikalische Unterstützung.



**Wir
Berkheim
Frauenliste**

WIR Frauenliste Berkheim und Frauen in den Kreistag

laden alle Frauen anlässlich des Weltfrauentages zu einem vergnüglichen Abend am Donnerstag, den 13. März 2014, ab 19:30 Uhr im Café 7 (Pavillon im Schulhof der Grundschule Berkheim) ein. Wir wollen uns gemeinsam einen Film anschauen; für Essen und Trinken ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Genießen Sie mit uns einen interessanten Abend. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Susanne Berger

Gemeinderatswahl 2014 Aufstellungsversammlung

Die Unabhängigen Freien Wähler laden alle interessierten Bürger, die sich für das Amt als Gemeinderat zur Verfügung stellen wollen, recht herzlich zur Aufstellungsversammlung ein. Herzlich eingeladen sind auch alle anderen Bürger, die sich für die Gemeindepolitik interessieren.

Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 19. März 2014, um 20:00 Uhr im Gasthaus Hirsch in Bonlanden.

Wenn Sie aktiv an der Gemeindepolitik teilnehmen wollen, bietet sich jetzt die Gelegenheit, da mehrere Plätze im Gemeinderat frei werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Maier Rudolf, Fakler Anton, Schäffler-Enßle Alexandra, Galster Thomas, Obermaier Meinrad, Link Jürgen

Für die Unabhängigen Freien Wähler

AKTUELLES



Braunviehzuchtverein Illertal Einladung

zum gemeinsamen Züchterstammtisch mit dem Zuchtverein Ellwangen am Mittwoch, den 19. März 2014, im Gasthaus zum Hirsch in Emishalden. Beginn: 20:00 Uhr. Dr. Andreas Steinbeck von Böhringer Ingelheim wird über „Ein guter Start in die Laktation-Möglichkeiten der Prophylaxe und des Schmerzmanagements“ berichten. Ein Beispiel ist auch die Schmerztherapie beim Enthornen der Kälber. Zum Züchterstammtisch sind alle Mitglieder von HB- und Besamungsbetrieben sowie Jungzüchter und Interessenten eingeladen.

Deutscher Alpenverein Sektion Memmingen Ortsgruppe Illertal

Tourenbesprechung am Donnerstag, 13. März, um 19:30 Uhr im Gasthaus Hirsch in Bonlanden. Samstag, 15., oder Sonntag, 16. März – Ski- und Langlauf- oder Wanderung.

Je nach Schnee- und Wetterlage wird bei der Tourenbesprechung entschieden, was wir unternehmen.

Auskunft: Josef Schrägle, Tel. 08395 4979632

Anmeldung: Zur Radtour Bodensee-Königssee am 2. bis 4. Mai bei der Tourenbesprechung am 13. März.

Auskunft: Ernst Notz, Tel. 07354 1520

zwischen den wegen 1
88450 berkheim
tel.0151 19076422



gemüsejungpflanzen
martin klein

Wichtige Information an alle Gartenliebhaber

Die Gartensaison steht unmittelbar bevor. Hiermit möchten wir ihnen mitteilen, dass zukünftig, neben der Baumschule Grimm (Illerbachen), auch die Gärtnerei Hamp (Dettingen), verstärkt unsere Gemüsejungpflanzen in das Sortiment übernommen hat.

Unser eigener ‚Ab-Hof-Verkauf‘, den wir im letzten Jahr freitagnachmittags, sowie samstagvormittags für Privatkunden probeweise für April und Mai etabliert hatten, wird hiermit eingestellt.

Wir bitten Sie, ihren Privatbedarf bei den o. g. Betrieben rege in Anspruch zu nehmen.

EFH in Kirchdorf zu verkaufen. 3,5 Zimmer, 80 qm, 788 qm Grd., Bj 1985, zentral, ruhig.

Tel. 09407 7288137

Trunke Berkheim

Schrott- und Metallhandel
Container-Dienst Restmüll

privat und gewerblich

Tel. 08395 911188

Handy: 0160 8018391

DOMINIQUE RATHGEBER

Luftbildfotografie + Luftwerbung

Wir fertigen Ihr
individuelles Luftbild von
Ihrem Grundstück,
Gebäude, Hof, Ihrer
Veranstaltung etc. an

Tel. +49 170 794 70 22



Schwärzeweg 19
88450 Berkheim
info@luftbildfotografie.org
www.luftbildfotografie.org

Wir eröffnen Ihnen völlig neue Perspektiven

OFFIZIELLER PARTNER VON
STEFFEN UND MARKUS
DEIBLER

Stark verbunden.
Gut für den Sport.

Olympia Partner Deutschland Kreissparkasse
Biberach

Ob Kreisliga oder Olympia:
Wir fördern kleine und große Stars.